

Historisches Gebäude.

Der zentrale Firmensitz der MABA stammt aus dem Jahr 1918 und wurde 2011 generalsaniert.



„White House“: Das nobelste Trafo-Gebäude des Landes...

... ist heute Firmensitz der Kirchdorfer Industries GmbH. Eine spannende Geschichte.

Es sieht fast so aus wie das berühmte „Weiße Haus“ – der Amtssitz des US-amerikanischen Präsidenten – in Washington D.C., was da am Rande der Bundesstraße 21 Richtung Wöllersdorf immer wieder die Blicke der Autofahrer auf sich zieht. Ein vermeintlich pompöser Prachtbau im Niemandsland, der sich mit seiner Architektur vom übrigen Landschaftsbild deutlich abhebt.

Vom Trafogebäude zur Zentrale der Betonindustrie

Es ist der Firmensitz der Kirchdorfer Industries GmbH, landläufig besser bekannt als MABA – ein Gebäude mit Geschichte. Geplant und errichtet wurde das Haus von einem gewissen Ludwig Müller, einem Schüler des wohl bedeutendsten Architekten Österreichs, Otto Wagner. Als Trafogebäude kon-



Anno dazumal. Auf dieser Luftaufnahme aus dem Jahr 1918 sieht man, dass sich das Gebäude, zumindest von außen, bis heute nicht verändert hat. Innen wurde es 2011 vom heutigen Besitzer adaptiert.

zipiert, wurde es im Jahre 1918 fertiggestellt und versorgte rund 800 Industriegebäude in der Region in und um Wiener Neustadt mit Elektrizität - vor allem

die k.u.k-Munitionsfabrik. Zu Spitzenzeiten waren hier rund 45.000 Menschen beschäftigt. Die Arbeiter waren zum größten Teil in Baracken am Werks-

gelände untergebracht und mussten ein Pensum von bis zu 70 Stunden in der Woche absolvieren.

Unternehmen in 13 Ländern in Europa, Asien und Afrika

Seit 1924 befindet sich die MABA Fertigteilindustrie GmbH auf dem Gelände, die hochqualitative Betonelemente in den verschiedensten Bauarten produziert:

- Schächte, Fundamente und Hangabsicherungen in Tiefbau und Umwelttechnik
- Rückhalte-, Lärmschutz-, Mast- und Entwässerungssysteme im Straßenbau
- Für die Bahn Gleisabsorber, Schwellen, Bahnsteigkanten und Oberleitungsmasten
- Tunnelauskleidungen, Gleistragplattensysteme und Entwässerungslösungen bei Tunnel-Großprojekten